

ZÄHRINGER HANDBALL EXPRESS

SAISON 22/23 AUSGABE 8

Sa 01.04.

12:30	B-Jugend w	-	HG Müllh/Neu	WH
18:00	HU Frbg 2	-	HG Müllh/Neu	WH
20:00	HU Frbg 1	-	BSV Sinzheim	WH

So 02.04.

17:00	Damen 1	-	TSV March
19:00	Herren 1	-	TV Herbolzheim 2



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter [sparkasse-freiburg.de](https://www.sparkasse-freiburg.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



GRUSSWORT

WILLKOMMEN IN DER ZÄHRINGER JAHNHALLE!

Zum aktuellen Heimspielwochenende möchte ich Sie im Namen der Handballabteilung des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen herzlich begrüßen!

An diesem Wochenende haben wir nur einen eintägigen Heimspieltag, und zwar am Sonntag den 02.04., am Samstag den 01.04. wollen wir auf Aprilscherze verzichten.

Starten werden wir mit der E-Jugend, die ihr letztes Spiel in der Rundenform gegen die zweite Mannschaft aus Waldkirch/Denzlingen bestreiten wird. Danach zu gewohnt früher Anwurfzeit probiert unsere zweite Herrenmannschaft wieder in die Erfolgsspur zurückzufinden. Gegner sind die Herren aus Emmendingen.

Im Anschluss widmen wir unsere Aufmerksamkeit wieder unsere Jugend, die weibliche D-Jugend hat ein Derby gegen die HSG aus Freiburg. Die männliche D-Jugend spielt gegen Oberhausen. Und die weibliche C-Jugend hat auch ihr letztes Saisonspiel gegen die SG Maulburg/Steinen. Den Spiel-

tag abschließen werden unsere beiden ersten Aktivmannschaften, zuerst die Damen danach die Herren. Unsere Damen 1 hat ein echtes Spitzenspiel gegen den bis jetzt noch ungeschlagenen Spitzenreiter aus der March, das wird mit Sicherheit ein hartes Stück Arbeit die Punkte in Zähringen zu behalten. Zum Abschluss bittet unsere erste Herrenmannschaft die zweite Garde des TV Herbolzheim zum Tanz. Auch dieses Spiel verspricht viel Spannung, hat man doch das Hinspiel in Herbolzheim verloren und dadurch die einzige Saisonniederlage hinnehmen müssen. Man hat also noch eine Rechnung offen.

Ich wünsche allen spannende, sportlich faire Spiele! Auf dass wir die Punkte in der Jahnhalle behalten.

Sascha Winkler

Die Alemannia Zähringen sagt:

NEIN zu Fremdenfeindlichkeit.
NEIN zu Diskriminierung
NEIN zu Rassismus.

In unserem Verein sollen sich Menschen aller Nationen und Neigungen, unabhängig von ihrer sozialen oder kulturellen Herkunft zu Hause fühlen können.

Der Verein soll einen sicheren, wertschätzenden Rahmen für seine Mitglieder bieten. Wir wollen ein Ort für Begegnung und Diversität sein und einen verständnisvollen Umgang auf und neben dem Platz fördern.

Wir lehnen jede Form von Rassismus und Ausgrenzung entschieden ab.



AKTUELLER SPIELTAG

Datum	Zeit	Staffel	Heim		Gast	Halle
Sa, 01.04.23	12:30	wJB-BK	SG SFE/AFZ FR	-	HG Müllh/Neu	Wentzingerhalle
Sa, 01.04.23	18:00	F-KK-PL	HSG Freiburg 4	-	Damen 2	Graf Halle
Sa, 01.04.23	20:00	M-LL-S	HU Freiburg 2	-	HG Müllh/Neu	Wentzingerhalle
Sa, 01.04.23	16:15	M-SL	HU Freiburg	-	BSV Sinzheim	Wentzingerhalle
So, 02.04.23	10:30	gjE-RF	E-Jugend	-	SG Waldk/Denz 2	Jahnhalle
So, 02.04.23	11:45	M-KKA-ER	Herren 2	-	HC Emmendingen	Jahnhalle
So, 02.04.23	13:15	wJD-BK	SG SFE/AFZ FR	-	HSG Freiburg 2	Jahnhalle
So, 02.04.23	14:30	mJD-BK	D-Jugend	-	HC Emmendingen	Jahnhalle
So, 02.04.23	15:45	wJC-KK	SG SFE/AFZ FR	-	SG Maulb/Stein	Jahnhalle
So, 02.04.23	17:15	F-BK	Damen 1	-	TSV March	Jahnhalle
So, 02.04.23	19:00	M-BK	Herren 1	-	TV Herbolzheim 2	Jahnhalle

LETZTE ERGEBNISSE

Datum	Zeit	Staffel	Heim		Gast	Ergebnis
So, 19.03.23	13:30	wJB	SG SFE/AFZ FR	-	HSG Freiburg 2	24 : 23
So, 19.03.23	12:00	wJC	SG SFE/AFZ FR	-	HSG Freiburg 2	17 : 33
So, 19.03.23	10:40	wJD	SG SFE/AFZ FR	-	SG Bötzt/March	31 : 23
So, 19.03.23	13:30	wJB	SG SFE/AFZ FR	-	HSG Freiburg 2	24 : 23
So, 19.03.23	12:00	wJC	SG SFE/AFZ FR	-	HSG Freiburg 2	17 : 33
So, 19.03.23	10:40	wJD	SG SFE/AFZ FR	-	SG Bötzt/March	31 : 23
Sa, 25.03.23	20:00	M-SL	SG Scutro	-	HU Freiburg	31 : 39
Sa, 25.03.23	20:00	M-LL	SG Waldk/Denz	-	HU Freiburg 2	23 : 30
Fr, 17.03.23	20:30	M-SL	HU Freiburg	-	TuS Helmlingen	33 : 32
So, 19.03.23	17:00	M-LL	HU Freiburg 2	-	SG Könd/Tening 2	26 : 26
Sa, 25.03.23	17:00	mJB	HSG Renchtal	-	TSV Frbg-Zäh.	31 : 44
Sa, 25.03.23	20:00	M-BK	HSG Freiburg	-	TSV Frbg-Zäh.	29 : 34
Sa, 25.03.23	17:30	mJD	SG Kenz/Herbol	-	TSV Frbg-Zäh.	30 : 22
So, 19.03.23	15:00	mJA	Team Stuttgart	-	TSV Frbg-Zäh.	24 : 34
Sa, 18.03.23	16:10	mJB	TSV Frbg-Zäh.	-	HSG Hardt	50 : 20
Sa, 18.03.23	15:00	mJC	SG Bad/Sandw	-	TSV Frbg-Zäh.	29 : 31
Sa, 18.03.23	20:00	M-BK	TSV Frbg-Zäh.	-	FT 1844	31 : 14
So, 19.03.23	15:00	M-KKA	TSV Frbg-Zäh. 2	-	SG Könd/Tening 3	25 : 25
Sa, 18.03.23	18:00	F-BK	TSV Frbg-Zäh.	-	DJK Säckingen	29 : 21
So, 19.03.23	13:10	F-KK	TSV Frbg-Zäh. 2	-	FT 1844 3	0 : 0
Sa, 18.03.23	13:30	mJD	TSV Frbg-Zäh.	-	SG Könd/Tening	32 : 21

Luisa aus Freiburg,
Kundin von NaturEnergie

#NaturPionier werden
Jetzt. Nicht morgen.

Luisa ist aus Überzeugung #NaturPionier.
Und du? Erfahre mehr:

www.naturpionier.de

NaturEnergie ist eine Marke der Energiedienst-Gruppe



NaturEnergie

45. ZÄHRINGER HANDBALLTAGE



FREITAG 30.06
**VEREINSINTERNES
BEACHTURNIER**

SAMSTAG 01.07
SIE & ER BEACH
C/B/A JUGEND BEACH
E/D JUGEND RASEN
GRÜMPSEL RASEN



Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

tsv-az.de/handballtage





Wir suchen Bewerber/innen
für ein
FREIWILLIGES SOZIALES JAHR im Format SCHULE UND SPORT

Wir, die Handballabteilung des TSV Alemannia Freiburg-Zähringen e.V. (anerkannte Einsatzstelle) bieten Dir die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Format „Schule und Sport“ zu absolvieren.

Dafür suchen wir für den Zeitraum vom 15.08.2023 - 14.08.2024 eine/n engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 16 bis 27 Jahren.

Wenn Du ...

- Dich für Sport allgemein und Handball im Besonderen interessierst,
- Dir vorstellen kannst, für den Verein Kooperationsangebote (Sport-AGs) in unseren Kooperationsschulen durchzuführen
- Freude daran hast Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche im Verein anzubieten,
- Deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt überprüfen möchtest,
- direkt nach der Schule, vor dem Studium/ Ausbildung etwas Praktisches machen möchtest,
- die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz mit einer sinnvollen Tätigkeit überbrücken möchtest,
- eine Übungsleiterlizenz erlangen möchtest
- interessante Aufgaben im Verein (z.B. Homepage gestalten) übernehmen möchtest,
- neue Erfahrungen sammeln und Deine sozialen Kompetenzen stärken willst,

dann mach doch ein FSJ im Format Schule und Sport!

Das solltest Du mitbringen...

- eine abgeschlossene Schulausbildung
- Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- evtl. Erfahrungen als Übungsleiter/in bzw. Betreuer/in oder Erfahrungen im Verein
- Flexibilität, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem

Die Wochenarbeitszeit beträgt 38,5 Stunden. Der Einsatz ist ganztätig (70% in einer Kooperationsschule, 30% im Verein), die Gestaltung der Arbeitszeit richtet sich nach dem Arbeitsablauf der Einsatzstelle bzw. der Schule und wird mit Dir abgesprochen. Du bekommst 310 Euro Taschengeld im Monat, alle Sozialversicherungsleistungen, 25 Bildungstage (inkl. Übungsleiterlizenz) und 25 Tage Urlaub.

Bewirb Dich bitte bis zum 01.03.2023 mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung Deiner bisherigen sportlichen Erfahrungen, sowie einer kurzen Erklärung, warum Du Dich für ein FSJ bei uns interessierst, per:

Mail: m.brielmann@gmx.de

oder per Post: TSV Alemannia Freiburg-Zähringen, Hinterkirchstr. 21, 79108 Freiburg

Für Rückfragen steht Dir Meike Brielmann unter 0761/51920959 oder m.brielmann@gmx.de zur Verfügung. Weitere Infos: <http://www.handball-in-zaehringen.de> oder unter www.bwsj.de



HERREN I

BEZIRKSKLASSE

TRAINER



FABIAN KREPPER

TRAININGSZEITEN

Di 21:00 – 23:00, Jahnhalle
Do 19:00 – 20:30, Jahnhalle

REVANCHE GEGLÜCKT

Vergangenes Wochenende war es „endlich“ wieder einmal soweit, das vor Urzeiten mal als „Mutter aller Derbys“ bezeichnete/beworbene Duell zwischen dem TSV Alemannia Freiburg-Zähringen und der HSG Freiburg fand zum zweiten Mal in der laufenden Runde statt.

Nach einem wenig rühmlichen, wenn auch glücklichen Remis im Hinspiel in der heimischen Jahnhalle war man dadurch noch motivierter, ebenfalls Punkte aus der fremden Halle zu entführen, als eh schon durch den Derbycharakter. Zudem biegt die Bezirksklasse-Saison langsam auf die Zielgerade ein, mit einem Sieg konnte sich die junge Mannschaft um Trainer Fabian Krepper dem Ziel Titelverteidigung ein enormes Stück näher bringen. Um es in den Worten von Trainer Krepper vor dem Spiel in der Kabine zu formulieren: Es war angerichtet!



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV Alem.Freiburg-Zähringen	16	13	2	1	482:357	28:4
2	HSV Schopfheim	17	13	0	4	528:430	26:8
3	HSG Freiburg	17	11	1	5	519:475	23:11
4	HSG Dreiland 2	17	9	0	8	494:502	18:16
5	TV Herbolzheim 2	16	8	0	8	470:458	16:16
6	TV Todtnau	17	8	0	9	423:422	16:18
7	HandBall Löwen Heitersheim	18	8	0	10	548:534	16:20
8	SG ESV/TVSTG Freiburg	17	7	1	9	440:484	15:19
9	Freiburger TS 1844	16	5	1	10	364:435	11:21
10	HG Müllheim/Neuenburg 2	17	5	0	12	463:511	10:24
11	SF Eintr. Freiburg	16	2	1	13	406:529	5:27

Einziger Wehmutstropfen vor dem Spiel war der Ausfall des spielenden Co-Trainers und Kapitäns Sascha Winkler (privat), da das allerdings schon länger feststand konnten sich die Alemannen lange genug drauf vorbereiten - sollte man meinen.

Die ersten Minuten zeichneten dann allerdings ein gegensätzliches Bild, nach dem bekannten Abtasten die ersten fünf Minuten schienen die Gäste aus dem Freiburger Norden doch etwas überrascht vom Fehlen ihres Abwehrchefs, waren viel zu passiv in der Defensive (dem eigentlichen Prunkstück des amtierenden Meisters) und leisteten erschreckend wenig Gegenwehr. Dies führte dann innerhalb kürzester Zeit zu einem 2:6 Rückstand und folgerichtig der Auszeit von der Zähringer Bank bereits in Minute acht. Diese war sowieso alternativlos und obendrein von Erfolg gekrönt, das Auftreten der Alemannen war

danach wie ausgewechselt. Die Zähringer schienen verstanden zu haben um was es ging, fingen an zu verteidigen und kämpften sich so zurück ins Spiel. Nachdem man so erst den Lauf der Hausherrn brechen konnte, fing man ab Mitte der Halbzeit dann auch an, den Rückstand nach und nach aufzuholen. Hendrik Dittmers im Tor kam nach einem parierten Strafwurf ebenfalls richtig gut ins Spiel und so konnte man durch ein Last-Second-Goal vom stark aufgelegten Vince Idstein sogar mit einer, zugegebenermaßen schmeichelhaften, 17:16-Führung in die Pause gehen.

Weiterlesen unter BERICHT...



SPORTPRINZ

★★★★★ fitnessclub

**Sondertarif für Mitglieder der
TSV Alemannia Freiburg-Zähringen:**

0,00 € Startpaket

und nur

19⁹⁰ €
mtl.*

www.sportprinz-fitness.de

*in Verbindung mit 12 Monaten Laufzeit, keine Servicepauschale und keine weiteren Kosten.
Nur mit Nachweis einer Mitgliedschaft in der TSV Alemannia Freiburg-Zähringen.

B-JUGEND

SÜDBADENLIGA

TRAINER



MIRCO KABIS
DAVID FLAIG

TRAININGSZEITEN

Di 18:00-20:00, Jahnhalle
Mi 17:30-19:00, Jahnhalle
Do 17:30-19:00, Jahnhalle



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spi	S	U	N	Tore	Punkte
1	HSG Hanauerland	17	16	1	0	625:345	33:1
2	TuS Altenheim	18	15	0	3	612:429	30:6
3	HGW Hofweier	18	12	1	5	553:465	25:11
4	TuS Helmlingen	18	11	1	6	530:449	23:13
5	SG Kappelwindeck/Steinbach	17	11	0	6	483:425	22:12
6	TSV Alem. Freiburg-Zähringen	18	10	0	8	616:458	20:16
7	HSG Kinzigtal	18	5	0	13	428:533	10:26
8	SG Bötzingen/March	18	4	0	14	371:558	8:28
9	HSG Renchtal	18	3	1	14	433:610	7:29
10	HSG Hardt	18	0	0	18	366:745	0:36

KLARER SIEG IM LETZTEN SAISONSPIEL GEGEN DIE HSG RENCHTAL

Im letzten Spiel der Saison fuhr die Zähringer B-Jugend nach Oberkirch zur HSG Renchtal. Man wollte sich unbedingt mit einem Sieg aus der durchaus durchwachsenen Saison verabschieden.

Das Spiel startete ausgeglichen. Bis zur 9. Minuten konnte sich keine der Mannschaften durchsetzen. Dann erarbeitete sich die Alemannia jedoch mit schönen Aktionen verschiedener Spieler einen Viertorevorsprung und setzte sich auf 6:10 ab. Die Zähringer Jungs beendeten die erste Halbzeit mit drei Toren in Folge von Juri Javornik und gingen mit einem Halbzeitstand von 13:20 in die Pause.

Hochmotiviert kam das Team von Trainer David Flaig aus der Kabine und startete gleich mit einem weiteren Dreitorelauf. Auch im Laufe der zweiten Halbzeit ließen die Jungs der Alemannia nichts anbrennen und erhöhten ihre Führung Stück für Stück. Selbst die 14 Tore von Finn Weißenberger der HSG Renchtal konnten am 31:44 Sieg des Zähringer Teams nichts mehr ändern.



A-JUGEND

BWOL

TRAINER



LEIF HARTING

EBERHARD SCHNEPF

TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Neuhausen-Ostfildern	16	14	2	0	606:426	30:2
2	TSV Denkendorf	16	10	2	4	530:491	22:10
3	TSV 1899 Blaustein	16	10	1	5	499:447	21:11
4	HSC Schmiden/Oeffingen	16	10	1	5	497:468	21:11
5	Team Stuttgart	16	7	1	8	499:519	15:17
6	TSV Alem. Frbg-Zähringen	16	6	1	9	520:503	13:19
7	TSV Rintheim	16	5	0	11	406:454	10:22
8	SG Leutershausen	16	4	1	11	448:540	9:23
9	Turnerschaft Durlach	16	1	1	14	376:533	3:29

TRAININGSZEITEN

Mi 18:15-19:45, Jahnhalle
Do 19:00-20:30, Jahnhalle

DER ABHOLMARKT IN FREIBURG
FÜR JEDERMANN UND DIE GASTRONOMIE

**DAS SÜDSTAR
GETRÄNKELAND**
IN DER MÜLHAUSERSTR. 12

GROSSE GIN AUSWAHL!

südstar
WELT DER GETRÄNKE

südstar Getränke GmbH
www.suedstar.de f südstar-Getränke

C-JUGEND SÜDBADENLIGA

TRAINER



PAUL SELLENTIN
LUKAS BAUMANN

TRAININGSZEITEN

DI 17:30-19:00, JH
MI 18:30-20:00, EG
DO 17:30-19:00, JH



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SG Baden-Baden/Sandweiler	10	6	2	2	265:240	14:6
2	TSV Alem. Freiburg-Zähringen	10	6	1	3	313:278	13:7
3	SG Gutach/Wolfach	10	5	1	4	249:225	11:9
4	HSG Dreiland	10	5	1	4	286:269	11:9
5	HSG Konstanz	10	4	1	5	278:289	9:11
6	SG JHA Baden	10	1	0	9	242:332	2:18

Endlich mal
eine Küchenplanung, die
keine Wünsche offen lässt.

» Profitieren Sie
von unserer Erfahrung.

Seit über 25 Jahren
planen wir für unsere Kunden
kreativ, funktional, service-
und budgetorientiert.



GANS & GAR
K Ü C H E N W E L T

Freiburg, Tullastraße 62 neben OBI
Fon 0761/50 44 30, www.gans-und-gar.de

DAMEN I

BEZIRKSKLASSE

TRAINER



DIRK LEBRECHT
STEFAN KNUPFER



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSV March	14	14	0	0	415:273	28:0
2	Freiburger TS 1844	14	10	0	4	316:268	20:8
3	TSV Alem. Freiburg-Zähringen	13	8	2	3	322:266	18:8
4	HSV Schopfheim	14	8	1	5	301:293	17:11
5	HG Müllheim/Neuenburg	14	6	0	8	389:369	12:16
6	DJK Bad Säckingen	14	6	0	8	292:326	12:16
7	SG ESV/TVSTG Freiburg	14	4	2	8	328:367	10:18
8	Regio-Hummeln	15	2	0	13	349:472	4:26
9	SG Kenzingen/Herbolzheim/ Emmendingen	12	1	1	10	203:281	3:21

TRAININGSZEITEN

Di 19:30 – 21:00, Jahnhalle
Do 20:30 – 22:00, Jahnhalle

SIEG IM HEIMSPIEL

Am Samstagabend ging es für die Zähringerinnen gegen die Damen aus Bad Säckingen. Im Hinspiel mussten sich die Alemannia Damen mit 28:22 geschlagen geben und so hatte man noch eine Rechnung offen und wollte unbedingt die beiden Punkte in heimischer Halle behalten. Ohne Sarah im Tor und Milena, Franziska und Romana auf dem Feld ging es deutlich ersatzgeschwächt für die Damen 1 in das Spiel. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Fabi, die sich bereit erklärte, auszuhelfen. Zunächst starteten die Hausherrinnen gut ins Spiel und konnten zu Beginn mit 2:0 in Führung gehen, dennoch kamen die Gäste direkt beim Stand von 5:5 wieder heran. Nach einer Auszeit durch Trainer Stupfer besannen sich die Alemannia Damen auf ihr Können und konnten sich bis zum Halbzeitpfeiff mit 14:9 absetzen.

In der Kabine war jedoch jedem klar, dass die Säckingerinnen sich noch lange nicht geschlagen geben und es deshalb wichtig ist, weiterhin stark in der Abwehr zu agieren und im Angriff Vollgas zu geben, um das Spiel zu gewinnen. Die ersten Minuten im zweiten Durchgang starteten die Alemannia Damen wie die Feuerwehr und gingen mit 18:10 in Führung. Auch wenn die Gäste nochmal auf ein 18:14 heran kamen, ließ man sich an diesem Abend nicht mehr die Butter vom Brot nehmen und so ging es über ein 23:17 zum souveränen Endstand von 29:21. Ein schlussendlich verdienter Sieg, mit viel Kampfgeist in der Abwehr und konsequente Chancenverwertung im Angriff sicherten den Hausherrinnen den Sieg. Auch eine stark aufgelegte Lucija im Tor trug einen großen Beitrag zu diesem Sieg bei.

Es spielten: Lucija Tomic; Lisa Arnold 6, Anna Hofmann 6, Sofia Lösch 2, Michelle Merkt 6, Nia Lebrecht 2, Fabienne DiGiorgio 1, Anika Gehring 1, Sabine Gröll 1, Jana Knupfer 4/1.

BERICHTE

Fortsetzung 'Revanche geglückt'

Geschichte wiederholt sich leider bekanntlich, in diesem Fall in sehr kleiner Dimension zu Beginn beider Halbzeiten, denn der Start in Durchgang zwei war leider ähnlich schwach wie der in die Partie. Innerhalb von knapp zehn Minuten ließ man sich erneut vier Treffer abnehmen was in einem 20:23-Rückstand in Minute 39 resultierte. Diesmal ließ Trainer Krepper seine Schützlinge noch gewähren, was sich im Nachgang erneut als die richtige Entscheidung entpuppen sollte. So schnell, wie man in Rückstand gelangt war konnte man auch erneut ausgleichen, gute 90 Sekunden später stand es damit wieder 23:23. Doch damit nicht genug, die Alemannen hatten jetzt Blut geleckt und erzielten direkt noch zwei weitere Tore in Folge, was wiederum HSG-Trainer Axel Gebert zu einer Auszeit zwang. Im Gegensatz zu seinem Zähringer gegenüber jedoch fruchtete diese nicht wie gewollt. Nach einer wilden Phase und einigen Minuten ohne Treffer waren es erneut die Gäste, die trafen und damit ihrerseits in Mitte von Halbzeit zwei nun drei Zähler vorne lagen. Das Derby stand jetzt auf Messers Schneide, auch die Hausherren kämpften aufopferungsvoll und ließen den nun etwas befreit spielenden TSV nicht weiter davonziehen. Die Entscheidung brachte dann die Phase von der 50.-55. Spielminute, die ebenfalls gut aufgelegten Fritz Schnepf und Florian Hinderhofer sorgten mit

jeweils zwei Treffern für eine deutliche sechs Tore Führung gute fünf Minuten vor Spielende. Ein kurzes Aufbäumen in Form einer offensiven Manndeckung der Hausherren gab es noch einmal, jedoch ließ sich die Zähringer Truppe davon nicht mehr aus dem Konzept bringen und so stand am Ende ein souveräner und irgendwie überraschend deutlicher 34:29 Sieg zu Buche.

Erneut konnte man der Mannschaft eine Entwicklung attestieren, in dem Fall, dass sie nun auch wichtige Spiele ohne ihren Leader Sascha Winkler gewinnen kann, was davor zwar als erwartbar jedoch nicht als erwiesen angenommen werden konnte.

Weiterhin ist man damit ein gutes Stück weiter Richtung Saisonziel, der Titelverteidigung, gekommen, am nächsten Wochenende kann man dann wieder vor heimischem Publikum den nächsten Schritt machen. Zur Unzeit am Sonntag um 19 Uhr empfängt man die zweite Garde des Südbadenligisten TV Herbolzheim, mit der man eh noch eine Rechnung zu begleichen hat, hatte man das Hinspiel in der Fremde als einzige Partie dieser Runde verloren. Wir freuen uns wie immer über jede Unterstützung, an dieser Stelle auch ein Riesen-Dankeschön an alle Fans, die ihren Weg am Samstag in die Gerhard-Graf-Halle geschafft und damit zum Derbysieg beigetragen haben.

Johannes Hehn

Damen

ZWEIMAL HINTEREINANDER PUNKTETEILUNG

Bereits Mitte Februar mussten die Alemannia Damen zum schweren Auswärtsspiel nach Schopfheim. Beim Hinspiel gewannen die Schopfheimerinnen mit drei Toren unterschied und so hatten die Zähringerinnen hier noch eine Rechnung offen.

Das Spiel gestaltete sich recht offen und die Damen 1 konnte in der 12. Minute sogar mit 2:4 in Führung gehen. Dennoch ließen die Gastgeberinnen nicht locker und so entwickelte sich ein sehr ausgeglichenes Spiel, in welchem sich keine der beiden Mannschaften absetzen konnte. So ging es über ein 5:5 über ein 8:8 beim Stand von 9:10 in die Kabine.

Die Alemannia Damen wollten auch im zweiten Durchgang alles daran setzen, zwei Punkte mit nach Freiburg zu nehmen und starteten gut in die zweite Hälfte. So stand es in der 40. Minute 11:14, was die Schopfheimerinnen jedoch beim Stand von 14:14 wieder egalisierten. Es gelang den Zähringerinnen nochmal auf 15:17 davonziehen, dennoch gelang es den Schopfheimerinnen auch hier wieder heran zu kommen und so musste man sich schlussendlich beim Stand von 19:19 die Punkte teilen. Schlussendlich sei hier zu erwähnen, dass eine stark aufgelegte Sarah Blasek im Tor den letzten 7-Meter der Gastgeberinnen entschärfen konnte und man so wenigstens einen Punkt mit nach Hause nehmen durfte.

Volksbank Freiburg eG





**optik
maurus**

...das Besondere im Blick

Unser Sehtest (nicht nur) für Handballer
Kontaktlinsen, Brillen und Sportbrillen:
Wir sind dein Optiker vor Ort.



Kostenlos Kontaktlinsen probieren!

Zähringer Straße 338 B, 79108 Freiburg, Tel.: 0761-554656

Es spielten: Sarah Blasek, Lucija Tomic; Lisa Arnold 5, Mia Petrinic 2, Sofia Lösch 2, Michelle Merkt 2, Nia Lebrecht 2, Romana Kowalsky 1, Franziska Aschersleben, Sabine Gröll, Fenja Jung, Jana Knupfer 5/4

Genau einen Monat später ging es für die Zähringerinnen zum Freiburg Derby gegen die SG ESV/ St.Georgen. Im Hinspiel konnte man das Ergebnis deutlich für sich entscheiden und die Alemannia Damen waren gewillt, auch diesmal alles daran zu setzen, mit zwei Punkten nach Hause zu gehen.

Bis zur 14. Minute gestaltete sich auch ein sehr ausgeglichenes Spiel und so stand es 5:5. Dann jedoch kam ein großer Einbruch auf Seiten der Damen 1 und so zogen die Gastgeberinnen zunächst auf 10:6 davon. Dennoch ließen die Zähringerinnen nicht locker und konnten bis zum Halbzeitpiff auf 10:9 verkürzen.

Nach der deutlichen Ansprache in der Kabine, wollten die Alemannia Damen im zweiten Durchgang ein besseres und konsequenteres Spiel auf die Platte bringen und so die beiden Punkte einfahren zu können.

So gelang es sogar bis zum 10:12 davonzuziehen, dennoch hat-

ten die Gastgeberinnen hier etwas dagegen und konnten bis zum 16:16 wieder ausgleichen. Auch im Anschluss gestaltete sich ein offener Schlagabtausch und schlussendlich mussten sich die Zähringerinnen auch hier mit einem Punkt beim Endstand von 20:20 zufrieden geben.

Es spielten: Sarah Blasek, Lucija Tomic; Lisa Arnold 6, Anna Hofmann 2, Sofia Lösch, Michelle Merkt 2, Nia Lebrecht, Franziska Aschersleben 3, Mia Petrinic, Anika Gehring 2, Sabine Gröll 1, Jana Knupfer 4/1

B-Jugend wbl

DERBY-SIEG!

SG SFE/AFZ Freiburg - HSG Freiburg 2 24:23 (11:12)

Am Sonntag, den 19.03.23, empfangen wir die HSG Freiburg 2 zum Stadt-Derby der Bezirksklasse. Da sich viele der Spielerinnen aus dem privaten Umfeld oder der Schule kennen, ist bei diesen Spielen die Motivation auf beiden Seiten natürlich immer besonders hoch. Wer trifft am Montag nach einem verlorenen Match schon gerne gut gelaunt grinsende Spielerinnen der gegnerischen Mannschaft auf dem Pausenhof der Schule?! Aufgrund der geringen Größe der Liga kam es am Sonntag nun bereits zum vierten und letzten Aufeinandertreffen mit der

HSG. Die vorangegangenen drei Spiele waren alle äußerst spannend und nahmen immer wieder überraschende Wendungen. Zum Glück jedes Mal zu unseren Gunsten. Auch das vierte Spiel passte damit perfekt in diese Reihe. Auch dieses Mal sollte es keinem Team gelingen, zu irgendeinem Zeitpunkt mit mehr als zwei Toren in Führung zu gehen.

Nach dem für uns enttäuschend verlaufenen Spiel gegen Dreiland am Wochenende zuvor wollten wir nun vieles besser machen, die Zweikämpfe besser annehmen, die Fehlerquote reduzieren und unsere Chancen besser nutzen. Die offensive Abwehr der HSG hatten wir erwartet, uns gut darauf vorbereitet und hatten einen klaren Plan, wie wir dagegen spielen wollten. Das gelang zu Beginn gut. Mia und Klara konnten am Kreis immer wieder erfolgreich freigespielt werden und erzielten unsere ersten Tore. Gleichzeitig brachten aber schnellen und wendigen Spielerinnen der HSG unsere Abwehr immer wieder in Schwierigkeiten. Kaum dass wir den Ausgleich geworfen hatten, legte die HSG auch wieder ein Tor vor. So ging das Spiel hin und her. Kaum hatte ein Team das Gefühl, es sei auf der Siegerstraße, lag es auch schon wieder ein Tor zurück. Das Spiel hatte alles, was man sich für ein Jugend-Derby wünscht. Span-

nung, Kampf und Emotionen! Beide Seiten wurden von den vielen Zuschauern in der Halle lautstark und zum Teil auch hitzig unterstützt.

Erst in der Crunch-Time, zwei Minuten vor Ende des Spiels, gelang es uns erstmals beim Stand von 24:22 mit zwei Toren in Führung zu gehen. Diesen Vorsprung galt es nun ins Ziel zu bringen. Die HSG nahm eine Auszeit und versuchte danach noch offensiver zu decken, um das Ruder noch einmal herumzureißen. Umgehend nahmen auch wir eine Auszeit, um uns noch einmal zu sammeln und die richtige Antwort auf die offensive Deckung zu finden. In der Hektik der letzten Sekunden gelang es der HSG zwar noch einmal zu verkürzen, zu mehr reichte es ihnen aber nicht mehr. Der Sieg war uns nicht mehr zu nehmen! Am Ende lagen sich alle glücklich in den Armen und feierten die hart erkämpften Punkte!

Mit diesem Sieg konnten wir uns erstmals in dieser Saison auf den ersten Platz der Tabelle schieben. Nun gilt es diesen Platz in den beiden kommenden Spielen gegen die SG Müllheim/Neuenburg zu verteidigen. Da Müllheim nach Punkten gleich auf liegt, werden diese Spiele zu so etwas wie zu den Endspielen um die Meisterschaft. Je nach Ausgang der Spiele

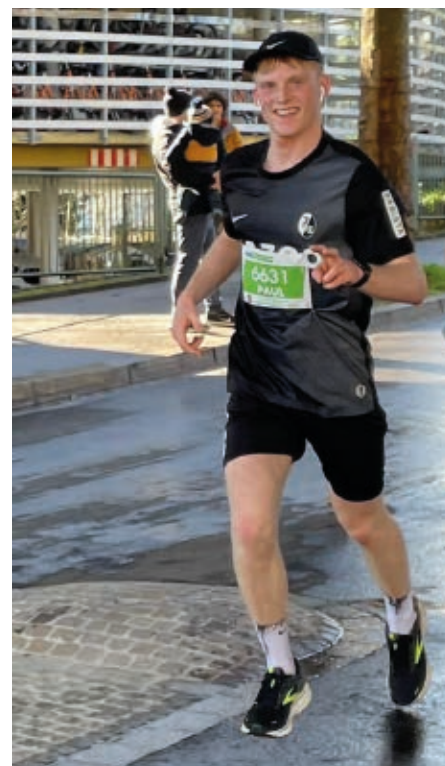
le könnte jedoch auch Dreiland noch zum lachenden Dritten werden und an beiden vorbeiziehen. Es bleibt wohl spannend bis zum Ende.

Es spielten: Nelly Reich (9), Mia Lehmann (4), Paula Bock (3), Helena Lewald (3), Klara Hoffmann (3), Paulina Calma (1), Sarah Ambs (1), Gabriela Prskalo, Lenia Pietruschka, Leni Oberle, Juliane Neulen, Lea Haas

TSV ALEMANNIA ZÄHRINGEN TORHÜTER PAUL PALUDA LÄUFT SICH BEIM FREIBURG-MARATHON AN DIE SPITZE!

Paul Paluda, Torhüter der männlichen B-Jugend des TSV Alemannia Zähringen konnte beim diesjährigen Freiburgmarathon am 26. März einen großen Erfolg feiern. In seiner Altersklasse (Männlich U18) erreichte er die schnellste Zeit beim Super Sparrow Halbmarathon mit einer Zeit von 1:33:38h. In der Gesamtwertung der Männer belegte er den 769. Platz und insgesamt landete er auf Rang 894. Vor dem Lauf war Paul sehr aufgeregt, jedoch auch enorm motiviert und ehrgeizig, eine gute Zeit zu erlaufen. Um 9:30 Uhr wurde gestartet und die ersten zehn Kilometer absolvierte er in knapp 43 Minuten. Paul fühlte sich nach der Hälfte des Laufs noch topfit und

lief die zweite Halbzeit im gleichen Tempo durch, sodass er um 11:04 Uhr und nach 21 anstrengenden Kilometern ins Ziel eingelaufen ist. Trotz des schlechten Wetters fand Paul den Lauf schön und konnte in manchen Situationen sogar den Regen genießen. Seine starke Leistung zeigt einmal mehr, dass er nicht nur auf dem Handballfeld, sondern auch als Ausdauersportler eine sehr gute Figur macht. Der TSV Alemannia Zähringen gratuliert Paul zu seinem Erfolg und ist stolz auf ihn. Wir freuen uns schon darauf, ihn bald wieder im Handballtrikot auf dem Spielfeld der Jahnhalle zu sehen.



GINIER

MALERWERKSTATT

**Anstriche • Lackieren • Tapezieren
Gerüstbau • Beschichten • Sanieren
Wand- und Bodenbeläge**

**Glottertalstraße 5 • 79108 Freiburg-Zähringen
Telefon (0761) 52601 • Telefax (0761) 52606
www.maler-ginter.de • info@maler-ginter.de**

OBI unterstützt den Handballsport

Herzlich willkommen bei OBI,
Deutschlands führendem Bau- und Heimwerkermarkt!

Ob Einsteiger oder Profi, Handwerker oder Bauherr,
Student oder Familie – rund ums Bauen, Wohnen und
Gärtnern sind Sie bei OBI an der besten Adresse.

Freuen Sie sich auf:

• **Top-Preis-Leistung** • **kompetente Beratung** • **Spitzen-Service**

Entdecken Sie es selbst! Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren.

Service vom Feinsten!

Wie Sie Ihre Ideen für Haus und Garten umsetzen
und wo im Markt Sie finden, was Sie dafür
brauchen, wissen unsere Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter im Service-Center.

Wir stehen Ihnen bei Ihren Projekten mit Rat
und Tat zur Seite, kümmern uns um Bestellungen,
Lieferungen, Umtausch und vieles mehr. Denn wir
teilen gerne mit Ihnen, was wir wissen ...



Erstklassig in Service

und Preis-Leistung!

OBI Freiburg Nord

OBI Heimwerkermarkt GmbH & Co. KG

Tullastr. 62 · 79108 Freiburg

Tel.: 0761/5153-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa. 8.00-20.00 Uhr

OBI®

A-Jugend mnl

GRANDIOSER AUSWÄRTSSIEG ZUM ABSCHLUSS

Die Zähringer U19 lässt dem Team Stuttgart beim 24:34 Auswärtssieg keine Chance.

Hannes Schnepf wirft im letzten Spiel 17 Tore und sichert sich die Torjägerkrone in der BWOL mit 155 geworfenen Toren.

Die Zähringer U19 trat nur mit einem Wechsler an, da Uchenna Obi nach dem Aufwärmen abwinkte, die Schulterschmerzen waren noch zu stark.

Im Tor half Jason Brenzel aus der B-Jugend aus, Luis Klingler stellte sich in den Dienst der Mannschaft, sollte etwas passieren, würde er dick getapet ins Tor stehen.

In den ersten 12 Minuten konnten die Neckartäler noch mit den Zähringern mithalten und nach Rückstand immer wieder den Ausgleich erzwingen. Dann rührte der Middleblock mit Moritz Bretz, Hannes Schnepf, Georg Blank und Oskar Trummer Beton an. Und auch Jason Brenzel lief zu Hochform auf. Die Abwehr ließ bis zur 30. Minute nur noch 3 Tore zu und ließ die Gastgeber ein ums andere Mal verzweifeln. Im Angriff lenkte Georg Blank gut das Spiel und setzt gekonnt seine Nebenspieler ein, so dass Marvin Wintermantel, Oskar Trummer, aber vor allem Hannes Schnepf zum Torerfolg kamen. Mit einer 10:18-Führung ging es zum Pausentee.

Auch in der 2. Halbzeit waren die Zähringer Jungs die dominierende Mannschaft. Jede Hoffnung der Stuttgarter, dass Spiel noch zu drehen, wurde sofort im Keim erstickt, zu dominant traten die Spieler von Leif Harting und Eberhard Schnepf an diesem Tag auf. Der 24:34 Auswärtssieg ging somit völlig in Ordnung. Für das scheidende Trainergespann war dieser Auftritt zum Ende der Saison nochmals eine große Freude, er erinnerte an die tolle Zeit mit der Mannschaft in den letzten Jahren und wer fährt schon gerne 200km mit einer Niederlage im Gepäck nach Hause.

ZUM ABSCHIED EIN HEIMSIEG

Die Zeichen standen beim Nachholspiel in der Jahnhalle in Zähringen auf Abschied. Hannes Schnepf verlässt das Team in Richtung Pforzheim, Oskar Trummer und Marvin Wintermantel gehen nun komplett in den aktiven Bereich, Luis Klingler geht zurück in die Heimat und die Trainer Leif Harting sowie Eberhard Schnepf machen nach langer Trainertätigkeit auch Schluss.

Die Gäste aus Rintheim sowie die Zähringer U19 mussten auf mehrere Spieler verzichten. Trotzdem zeigten beide Mannschaften ein gutes und faires Handballspiel. Während der ganzen Spielzeit war die U19 vor allem in der Abwehr die bessere Mannschaft. Beim Spielstand von 8:3 in der 12.

Minute versuchte Rintheim durch eine Auszeit den Lauf der Zähringer Jungs unterbrechen. Aber diese ließen sich nicht beirren. Moritz Bretz, Georg Blank und Hannes Schnepf bildeten über die ganzen 60 Minuten einen starken Abwehrriegel, der für die Gäste schwer überwindbar war.

So hielt man die Karlsruher ständig auf Abstand und man konnte zum Abschluss der BWOL-Saison einen ungefährdeten 34:26 Heimsieg einfahren.

Blumen-Paradies



Regional & Frisch

Ihr Fachgeschäft im Herzen von Zähringen
- seit über 50 Jahren -

Blumen-Paradies Vetter

Zähringerstr. 333 | 79108 Freiburg | Tel. 52634

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30 - 18.30 (Mittwoch Nachmittag geschlossen)

Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Herren

ÜBERZEUGENDER HEIMSIEG

TSV Alemannia Freiburg-Zähringen – Freiburger TS 1844. 31:14 (16:9)

Nach längerer Pause stand wieder ein Heimspiel für die Herren 1 der TSV Alemannia Zähringen an. Zu Gast in der Jahnhalle am Samstagabend war der Freiburg TS 1844.

Das Spiel startete offen, wobei die FT direkt von Beginn an mit zwei Kreisläufern agierte.

Nach etwa 10 Minuten schafften es die Abwehr der Alemannia ihre Absprache zu verbessern und David Isenmann im Tor war endgültig im Spiel angekommen. Somit setzten sich die Zähringer Jungs mit einem 4:0 Lauf auf 11:5 in der 17. Minute ab.

Die FT kam noch einmal auf 3 Tore

heran, doch zur Halbzeit konnte sich Zähringen doch auf 16:9 distanzieren.

Nach der Pause fanden die Zähringer mit einer starken Abwehr direkt wieder ins Spiel und so fiel das erste Tor für die FT erst nach 8 Minuten. Die rote Karte für die Gäste in der 36. Minute brachte einen Bruch ins Spiel der Gäste.

Die Alemannia konnte sich durch konzentrierte Angriffe, einen starken Linus Herzog auf der Mitte und schnelle Ballstafetten im Rückraum auf 25:12 in der 50. Minute absetzen.

In den letzten 10 Minuten stach Florian Hinderhofer mit guten Anspielen auf Sascha Winkler am Kreis heraus.

Somit konnte die TSV Alemannia-Zähringen einen verdienten 31:14 Heimsieg einfahren, wobei besonders die Abwehr im Verbund mit David im Tor herausstach.

Der Schwung soll nun in die nächste Woche mitgenommen, wenn es gegen die HSG Freiburg im Der-

by und Topspiel um wichtige Punkte im Meisterschaftskampf geht.

Es spielten: David Isenmann, Hendrik Dittmers, Florian Hinderhofer (6), Matthias Behr (1), Fritz Schnepf (2), Paul Sellentin (2), Sascha Winkler (4), Tom Lebrecht (1), Benedikt Sander, Mirco Kabis (1), Samuel Preyer (4), Linus Herzog (3), Vincent Idstein (5), Max Mylo (2)



Andreas Beck
Installateur- &
Heizungsbaumeister

Reutebachgasse 2
79108 Freiburg
Tel. 07 61 - 68 00 18 70
a.beck@haustechnik-beck.de

www.haustechnik-beck.de

UNSERE JUGEND

MANNSCHAFT	LIGA	TRAININGSZEITEN	TRAINER
A-Jugend	BWOL	Di 18:15-19:45, JH Do 19:00-20:30, JH	Leif Harting Eberhard Schnepf
B-Jugend	Südbadenliga	Di 18:00-20:00, JH Mi 17:30-19:00, JH Do 17:30-19:00, JH	Mirco Kabis David Flaig
B-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Bezirksklasse	Mi 18:00-20:00, WZ Do 18:30-20:00, EG	Anna Hofmann Carsten Reich
C-Jugend	Südbadenliga	Di 17:30-19:00, JH Mi 18:30-20:00, EG Do 17:30-19:00, JH	Lukas Baumann Paul Sellentin
C-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Kreisklasse	Mi 17:00-18:30, WZ Do 17:00-18:30, WZ	Jana Löffler
D-Jugend	Bezirksklasse	Di 16:30-18:00, JH Do 16:00-17:30, JH	Paul Sellentin Lukas Baumann
D-Jugend weiblich SG mit SFE Freiburg	Bezirksklasse	Di 17:30-19:00, EG Do 16:00-17:30, WZ	Julia Loesche
E- Jugend	Rundenform	Mi 16:00-17:30, JH Do 17:00-18:30, EG	Jana Panter Moritz Overlach Luis Klinger Frederic Stäbler Mia Petrinic
Minis	Turniere	Mi 15:00-16:30, EG Mi 16:30-18:00, EG Do 16:00-17:30, JH	Maya Bretz Nia Lebrecht Nelly Reich Luis Klinger Frederic Stäbler
KiGa	Kooperation mit Unikäfer KiTa	Di 16:00-17:00, JH Do 16:00-17:00, EG	Maya Bretz Luis Klinger Nia Lebrecht
Ballpiraten		1. und 3. Sa im Monat	Lisa Faist Natalie Faist

OLYMPIA

≡ Griechische Spezialitäten in Freiburg ≡

Zähringer Str. 327
79108 Freiburg
Telefon: 0761-61057013
Inhaber Familie Nikakis

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag (außer Feiertage)
Dienstag - Freitag 17:30 - 22:00 Uhr
Samstag 11:30 Uhr - 14:00 Uhr und
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr (So 21:00 Uhr)

www.olympia-freiburg.de



Pawel Kolasa, Carmania Hamburg

Alles Wichtige mach' ich selbst!

Erst recht, wenn es um meine Finanzen geht.

LexWARE

Einfach erfolgreich

Buchhaltung, Aufträge, Rechnungen oder Lohn und Gehalt: Mit Lexware haben Sie mit einem Klick alle Geschäftszahlen selbst im Blick – im Büro, zu Hause oder unterwegs. Egal, ob Sie das erste Mal mit Buchhaltung zu tun haben oder Vollprofi sind. **Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!** www.lexware.de

Damen 2



Herren 2



junited **AUTOGLAS**

FREIBURG



GRATIS

Holen & Bringen
Vor-Ort-Reparatur
Ersatzwagen

Steinschlag? Glasschaden? WIR HELFEN SOFORT.

Unsere Leistungen für Sie

- ausgezeichneter Service
- Autoglas in höchster Qualität
- umfassende Garantien
- Abwicklung mit der Versicherung
- Scheibentönung
- kostenfreier Scheiben-Check

junited AUTOGLAS Freiburg • Siemensstraße 8 • T 0761 500646

www.junited-freiburg.de

Glasklar mein Service.

B weiblich



C weiblich



D



E



E2



Minis



Handballkindergarten





Barwig



SPENDENAKTION

MIT UNSEREM PARTNER

MEHR INFOS AUF HANDBALL-IN-ZAEHRINGEN.DE

HOL DIR JETZT DEINE
VEREINSKARTE

Barwig

DIE HANDBALLABTEILUNG DANKT FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

NEUE SPENDENAKTION VON EDEKA BARWIG EDEKA VEREINSKARTE

BEIM EINKAUF KARTE VORLEGEN UND SPENDENGUTSCHRIFT GENERIEREN!
Gültig für die Märkte in FR-Zähringen, FR-Habsburger Str. und March.
Eine EDEKA-Vereinskarte erhalten Sie an den Heimspieltagen an der Theke.

Seien Sie dabei und machen Sie mit!
So unterstützen Sie vor allem unsere Jugendarbeit!
DIE HANDBALLABTEILUNG DANKT FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!



SCHIEDSRICHTER

Wir bedanken uns bei unseren Schiedsrichtern die auch dieses Jahr wieder für uns in die Pfeife pusten und somit den Spielbetrieb im Bezirk und auch überbezirklich möglich machen.

FÜR DIE TSV ALEM. FREIBURG. ZÄHRINGEN PFEIFEN:

Dr. Dirk Baustert
Sebastian von Briel
Fabian Krepper
David Isemann
Carola Klose
Kim Leinenbach
Sebastian Pesch
Mael Boukhari
Marvin Wintermantel

FÜR DIE HU FREIBURG PFEIFT:

Lorenz Franz



IMPRESSUM

HERAUSGEBER HANDBALLEXPRESS:

TSV Alemannia Freiburg-Zählingen
1900 e.V.

GESCHÄFTSSTELLE HANDBALL- ABTEILUNG:

TSV Alemannia Freiburg-Zählingen
Abt. Handball –
Ingrid Späth
In den Weihermatten 48
79108 Frbg- Zählingen

GESTALTUNG & REDATION:

Fam. Schmidberger/ Kretschmer

INTERNETPRÄSENTATION:

Moritz Schmidberger

HANDBALL-FOTOGRAF:

Klaus Rau
Tobias Limberger

ANZEIGEN:

Ingrid Späth
Tina Wintermantel

DRUCK:

Simon Druck Freiburg

Du willst auch eine Anzeige schalten, einen Bericht schreiben oder hast sonst eine Frage? Dann schreib uns einfach eine Mail an:

express@handball-in-zaehringen.de

Redaktionsschluss ist am Montag vor dem Heimspielwochenende um 20:00 Uhr.

HOLZ - kompetent und zuverlässig

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

www.beka-gruppe.de

HUF

SÜDBADENLIGA

TRAINER



DAVID FLAIG
LORENZ FRANZ

SIEGREICHE REVANCHE DER HANDBALL UNION GEGEN TV OBERKIRCH

Am vergangenen Samstag, 11.3.23 erspielte sich die Handball Union Freiburg den nächsten Sieg gegen den TV Oberkirch. Die schon im Vorfeld Spannung und viele Emotionen versprechende Revanche gegen die Mannschaft aus Oberkirch, mit der sie wegen einer schmerzhaften Niederlage in der Hinrunde noch eine Rechnung offen hatten, endete mit einem deutlichen Sieg.

Die Ziele im Vorfeld waren klar formuliert für die Freiburger: 2 Punkte, um weiterhin an den Plätzen 2 und 3 dranzubleiben und die Trainingsschwerpunkte der Woche ins Spiel zu transferieren. Auch starteten die Freiburger diesmal mit guten Voraussetzungen, da trotz einer aufgrund von gesundheitlichen und beruflichen Fehlzeiten nicht optimalen Trainingswoche fast der komplette Kader einsatzbereit war, während die Gegner verletzungsbedingt auf ihre wichtigsten Spieler Timo Roll und Samuel Siefertmann verzichten mussten. Die Mannschaft der Union fuhr als klarer Favorit in das Auswärtsspiel und wurde dieser Rolle dann auch gerecht:

Zwar startete das Spiel ausgeglichen, da die Freiburger Jungs zu Beginn der Partei zu oft frei am gegnerischen Torwart gescheitert sind und immer wieder individuelle Fehler in der Abwehr mach-



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TuS Schutterwald	22	20	1	1	710:533	41:3
2	TV Ehingen	22	15	1	6	667:596	31:13
3	Handball Union Freiburg	22	14	1	7	689:636	29:15
4	BSV Phönix Sinzheim	22	14	0	8	645:629	28:16
5	SG Mugg/Kuppenheim	22	12	2	8	629:627	26:18
6	HTV Meißenheim	22	12	1	9	722:700	25:19
7	SG Kappelw/Steinbach	22	10	1	11	677:674	21:23
8	TV Herbolzheim	22	8	4	10	699:704	20:24
9	TuS Helmlingen	22	9	2	11	659:658	20:24
10	SG Ohlsbach/Elgersweier	22	9	0	13	661:658	18:26
11	HGW Hofweier	22	7	4	11	655:666	18:26
12	SG Scutro	22	7	1	14	651:701	15:29
13	TV Oberkirch	22	7	1	14	590:668	15:29
14	TV St. Georgen/Schw.	22	0	1	21	549:753	1:43

ten. Das änderte sich jedoch ab der 20. Minute. Eine konsequente Abwehrleistung der Freiburger gepaart mit einem guten Torwart Dominik Zaum und einem konzentrierteren Abschluss verhalf der Unionmannschaft zu einem 2:9 Lauf bis zur 30. Minute von 7:9 auf 9:18.

Nach der Halbzeit wurde das Spiel auf beiden Seiten sehr hektisch, und auch die Freiburger Spieler haben sich davon punktuell anstecken lassen, nichts desto trotz konnten sie dann am Ende aber einen mehr als deutlichen Sieg mit nach Hause nehmen.

„Wir sind sehr froh, diese 2 Punkte geholt zu haben. Trotz der personellen Situation beim TV Oberkirch haben unsere Gegner letzte

Woche gezeigt, dass sie mithalten können. Deren Hoffnungen auf einen Sieg konnten wir aber schnell zu Nichte machen. Trainer Lorenz Franz und ich sind sehr stolz auf unsere Jungs. Sie haben die besprochenen taktischen Elemente gut umgesetzt und jeder Spieler hat eine gute Leistung gezeigt. Das war im Kollektiv eine sehr gute Leistung, egal wer auf der Platte stand. Nun gilt es den Sieg zu genießen, aber auch in der kommenden Woche hochkonzentriert zu trainieren und gegen Helmlingen die nächsten beiden Punkte einzufahren“, so Trainer David Flaig zufrieden über das Spiel.

HUF 2

LANDESLIGA

TRAINER

MAX WACHTER
BORIS HÜGLIN



TABELLE

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Handball Union Freiburg 2	22	19	1	2	755:587	39:5
2	HSG Mimmeh/Mühlhofen	23	18	2	3	672:581	38:8
3	TuS Ringsheim	22	15	1	6	599:524	31:13
4	HSG Dreiland	22	15	1	6	719:622	31:13
5	HG Müllheim/Neuenburg	22	11	4	7	625:593	26:18
6	SG Maulburg/Steinen	22	12	0	10	629:623	24:20
7	TuS Oberhausen	23	12	0	11	589:585	24:22
8	TuS Steißlingen 2	22	10	1	11	648:658	21:23
9	SG Köndringen/Teningen 2	22	9	2	11	580:593	20:24
10	SG Waldkirch/Denzlingen	22	8	2	12	559:585	18:26
11	TSV March	22	7	2	13	587:627	16:28
12	TB Kenzingen	22	5	0	17	520:642	10:34
13	DJK Singen	23	4	0	19	632:735	8:38
14	HSG Konstanz 3	23	3	0	20	603:762	6:40

U23 MIT KNAPPEM SIEG IM DERBY GEGEN TSV MARCH

Am vergangenen Samstag, 11.3. konnte die junge Mannschaft der Handball Union Freiburg nur knapp ihre Erfolgsserie forsetzen und das Derby bei den Gastgebern in der March für sich entscheiden.

Ein Sieg der Freiburger Mannschaft war in diesem Spiel gegen den TSV March aufgrund der Tabellen-situation zwischen der U23 als Tabellenführer und dem abstiegsgefährdeten TSV, der am unteren Tabellenende um den Abstieg kämpft, fast schon ein Muß, dennoch haben sich die Freiburger Spieler sehr schwer getan. Sie starteten sehr schlecht ins Spiel.

So stand es bereits in der 10. Minute 1:8. Zu viele technische Fehler, die der Mannschaft sonst in dieser Phase selten unterlaufen und ein fehlender Zugriff auf die gegnerischen Reihen im hinteren Raum ließen die U23 bereits nach 10 Minuten mit dem Rücken zur Wand stehen.

Dann ging aber ein Ruck durch die Mannschaft, die Freiburger antworteten mit einem 10:1 Lauf und konnten so nach 18 Minuten mit 9:11 aufholen. Das brachte das Blatt zum Wenden und die Jungs der U23 spielten nun wieder wie erhofft und in ihrer gewohnten Stärke, standen hinten sicher und konnten vorne die Lücken im Abwehrverbund finden.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit zogen die Freiburger dann schnell auf 8 Tore weg und konnten bis zum Schluss die Führung behalten.

„Das war mit Sicherheit eine unserer schlechtesten Saisonleistungen, besonders zu Beginn hat nichts funktioniert, wie wir uns das erhofft haben. Die Jungs haben nun erfahren, wie schnell es gehen kann, wenn wir nicht hundertprozentig bei der Sache sind und den Gegner unterschätzen. Aufgrund der vielen verletzten und kranken Spieler war die Trainingswoche und somit die Vorbereitung auf das Spiel nicht optimal, aber nun hoffen wir bis zum nächsten Sonntag gegen die SG Köndringen/Teningen wieder in alter Stärke aufzutreten und von Anfang eine konstant gute Leistung zu zeigen“, so Trainer Max Wachters Fazit zum Spiel.

ZÄHRINGER HEIMSPIELTAG



**HANDBALL
ZÄHRINGEN**

handball-in-zaehringen.de